



An das
Deutsche Institut für
angewandte Pflegeforschung e.V.
Herr Prof. Dr. Michael Isfort
Hülchrather Str. 15
50670 Köln
-Befragte Bildungseinrichtungen-

NUR ZUR INFORMATION

Ihr Ansprechpartner
Prof. Dr. Michael Isfort
Deutsches Institut für
angewandte Pflegeforschung e.V.
Hülchrather Str. 15
50670 Köln
Tel: +49 0221/ 46861-50
m.isfort@dip.de

Landesberichterstattung NRW 2015

(Teilbefragung: Bildungseinrichtungen)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Köln, im April 2016

das Deutsche Institut für angewandte Pflegeforschung e.V. (dip) führt im Auftrag des Ministeriums für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes NRW im Rahmen der Landesberichterstattung für die Gesundheitsberufe eine landesweite Befragung in Einrichtungen des Gesundheitswesens durch. Die Studie wird von den Wohlfahrtsverbänden, den Verbänden privater Einrichtungen (bpa, LfK), dem DBfK, dem Bundesverband Lehrende Gesundheits- und Sozialberufe e.V., der Krankenhausgesellschaft NRW und Interessensvertretungen (Pflegerat NRW) unterstützt.

Der folgende Fragebogen zur freiwilligen Teilnahme dient u.a. zur Bestimmung der aktuellen Personalausstattung und zur Strukturanalyse der Bildungseinrichtungen. Ziel ist u.a. die Erhebung des für die Zukunft eingeschätzten Personal- und Ausbildungsbedarfs ausgewählter Gesundheitsberufe und Lehrender in NRW.

Für die Bildungseinrichtungen werden Daten zu den im Planungsgrundsatz der Krankenhausplanung benannten Ausbildungsbereichen der Gesundheitsfachberufe in NRW erhoben. Bitte geben Sie die Kennzahlen jeweils für die Ausbildungsbereiche an, in denen Ihre Bildungseinrichtung tätig ist.

Für nicht angebotene Ausbildungsberufe muss keine Nennung erfolgen – lassen Sie diese Kennzahlen frei.

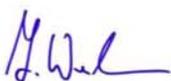
Dieser Bogen ist Teil einer Vollerhebung bei allen Ausbildungsstätten, Krankenhäusern, ambulanten Pflegediensten und teil-/vollstationären Altenhilfeeinrichtungen in NRW. Damit werden auf der Basis von Aussagen aller beteiligten Akteure landesweit Berechnungsgrundlagen und Einschätzungen zur Personalausstattung erhoben.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit zum vollständigen Ausfüllen des Fragebogens für Ihre Bildungsangebote. Benutzen Sie möglichst einen Filzschreiber oder einen Kugelschreiber, bitte keinen Bleistift! Senden Sie den ausgefüllten Bogen an die oben genannte Adresse des Instituts zurück. Sollten Sie als organisatorisch-institutionelle Einheit unter einer Gesamtleitung mehrere Fragebögen erhalten haben, bitten wir Sie um Rücksendung nur eines Fragebogens mit Angaben zu allen Bildungsgängen und Schultypen.

Einsendeschluss ist der 30. Mai 2016

Selbstverständlich werden Ihre Daten vom Institut vertraulich behandelt. Die von Ihnen gemachten Angaben werden zu keinen anderen Zwecken als den in dieser Untersuchung beschriebenen verwendet. Die Fragebögen werden im Anschluss an die Untersuchung durch das Institut sicher vernichtet. Es werden im Bericht keine Rückschlüsse auf einzelne Personen, Abteilungen oder Einrichtungen möglich sein! **Das sichern wir Ihnen zu!** Die Ergebnisse der Untersuchung werden in anonymisierter Form in einem Bericht des Ministeriums für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes NRW veröffentlicht und stehen Interessierten kostenlos zur Verfügung. Die Kodierungen auf den Seiten sind bei allen Fragebögen identisch und dienen dem teilautomatisierten Einleseverfahren der Fragebögen.

Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen herzlich!



Univ.-Prof. Dr. Frank Weidner
Direktor



Prof. Dr. Michael Isfort
Abteilungsleiter Pflegearbeit und -beruf



Hinweis:

Sofern nicht anders beschrieben, füllen Sie die Kästchen, wie nachfolgend abgebildet aus . In aller Regel soll pro Frage nur eine Antwort gegeben werden (sofern nicht ausdrücklich anders beschrieben). Nutzen Sie bitte zum Eintrag relevanter Kennzahlen die vorgegebenen eckigen Felder aus, indem Sie je eine Ziffer in ein Kästchen eintragen.

1	2
---	---

Grunddaten der Bildungseinrichtung

1.) Bitte geben Sie den für die Betriebsstätte zuständigen Regierungsbezirk an.

(Diese Angabe wird minimal benötigt, um eine regierungsbezirksbezogene Bedarfsbestimmung zu ermöglichen)

Arnsberg
 Detmold
 Düsseldorf
 Köln
 Münster

2.) Bitte geben Sie die Postleitzahl Ihrer Einrichtung/Betriebsstätte an.

(Diese Angabe wird benötigt, um eine regionale Bedarfsbestimmung zu ermöglichen)

Postleitzahl der Einrichtung:

3.) In welcher **Trägerschaft** befindet sich die Einrichtung?

Öffentliche Trägerschaft
 Freigemeinnützige Trägerschaft
 Private Trägerschaft

4.) In welcher Rechtsform ist die Bildungseinrichtung tätig?

keine eigene Rechtsform (Bestandteil einer Trägerorganisation)

eigene Rechtsform, nämlich →

eingetragener Verein

gGmbH/ GmbH

Stiftung

Zweckverband

NUR ZUR INFORMATION

5.) In welchen Bildungsbereichen ist Ihre Bildungseinrichtung aktiv? (Mehrfachnennung möglich)

Ausbildung
 Fortbildung
 Weiterbildung
 Maßnahmen der Berufsvorbereitung

6.) Seit welchem Jahr ist Ihre Bildungseinrichtung in der jetzigen Form aktiv? (Bitte geben Sie das Jahr an)

7.) Ist Ihre Bildungseinrichtung zertifiziert/ akkreditiert bzw. Teil eines Qualitätsmanagementverfahrens? (Mehrfachnennung möglich)

Nein, es existiert kein konkretes Qualitätsmanagementverfahren/ keine Zertifizierung

Wir befinden uns in der konkreten Umsetzung eines Zertifizierungsprozesses

Wir planen mittelfristig (in den kommenden fünf Jahren) eine eigene Zertifizierung der Bildungseinrichtung

Die Zertifizierung erfolgt im Rahmen des QM-Verfahrens des Trägers der Bildungseinrichtung

Wir setzen das nachfolgend genannte Zertifizierungsverfahren für die Bildungseinrichtung ein:

hausinternes Qualitätsmanagement

EFQM
(European Foundation of Quality Management)

eigene Zertifizierung nach ISO 9001

AZMV (Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung)

Zertifizierung nach Bildungsnorm ISO 29990

Sonstiges:

8.) Welche der folgenden Maßnahmen der Qualitätssicherung werden bei Ihnen bereits eingesetzt?
(Mehrfachnennung möglich)

<input type="checkbox"/> Wir setzen keine konkreten Maßnahmen der Qualitätssicherung ein	
<input type="checkbox"/> Regelmäßige Dozentenbewertung der hauptamtlichen Lehrenden durch Schüler*innen	<input type="checkbox"/> Regelmäßige Bewertung der Lehrmaterialien durch Schüler*innen
<input type="checkbox"/> Regelmäßige Dozentenbewertung der Honorardozent*innen durch Schüler*innen	<input type="checkbox"/> Nachverfolgung von Absolvent*innen nach der Ausbildung
<input type="checkbox"/> Regelmäßige Dozentenbewertung der Honorardozent*innen durch hauptamtlich Lehrende	<input type="checkbox"/> Teilnahme von Schüler*innen an Qualitätszirkelarbeit in der Bildungseinrichtung
<input type="checkbox"/> Regelmäßige Bewertung der Praxiseinsätze durch Schüler*innen	<input type="checkbox"/> Ausbildung/ Fortbildung von hauptamtlichen Mitarbeiter*innen zu Qualitätsbeauftragten
<input type="checkbox"/> Regelmäßige Bewertung der Praxisanleitung durch Schüler*innen	<input type="checkbox"/> Handbuch mit beschriebenen Prozessen, Verantwortlichkeiten und Revisionszeiträumen

Fragen zum Bildungsangebot der Bildungseinrichtung

9.) Welche Berufsabschlüsse können an Ihrer Einrichtung erworben werden? (Mehrfachnennung möglich)

<input type="checkbox"/> Gesundheits- und Krankenpflege	<input type="checkbox"/> Altenpflegehilfe
<input type="checkbox"/> Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	<input type="checkbox"/> Gesundheits- und Krankenpflegeassistentz
<input type="checkbox"/> Altenpflege	<input type="checkbox"/> Rettungsdienst/ Notfallsanitätsdienst
<input type="checkbox"/> Hebammenwesen/ Entbindungspflege	<input type="checkbox"/> Chirurgisch-Technische Assistenz (CTA)
<input type="checkbox"/> Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentz	<input type="checkbox"/> Operationstechnische Assistenz (OTA)
<input type="checkbox"/> Medizinisch-technische Radiologieassistentz	<input type="checkbox"/> Anästhesietechnische Assistenz (ATA)
<input type="checkbox"/> Logopädie	<input type="checkbox"/> Podologie
<input type="checkbox"/> Ergotherapie	<input type="checkbox"/> Diätassistentz
<input type="checkbox"/> Physiotherapie	<input type="checkbox"/> Familienpflege

NUR ZUR INFORMATION

10.) Welche landesrechtlich festgelegten Fachweiterbildungen (nach WBVO-Pflege-NRW/ WeiVHygPfl) können an Ihrer Bildungseinrichtung erworben werden? (Mehrfachnennung möglich)

<input type="checkbox"/> Psychiatrische Pflege	<input type="checkbox"/> Hygienefachkraft	<input type="checkbox"/> Intensivpflege und Anästhesie	<input type="checkbox"/> Operationsdienst
--	---	--	---

11.) Wie viele Schüler*innen in den genannten Ausbildungs-/ Fachweiterbildungsgängen haben in Ihrer Bildungseinrichtung im Jahr 2015 die Ausbildung neu aufgenommen? (Mehrfachnennung möglich)

Gesundheits- und Krankenpflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Altenpflegehilfe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gesundheits- und Krankenpflegeassistentz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Altenpflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Rettungsdienst/ Notfallsanitätsdienst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hebammenwesen/ Entbindungspflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Chirurgisch-Technische Assistenz (CTA)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Operationstechnische Assistenz (OTA)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Medizinisch-technische Radiologieassistentz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anästhesietechnische Assistenz (ATA)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Logopädie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Podologie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ergotherapie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Diätassistentz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Physiotherapie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Familienpflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachweiterbildung Psychiatrische Pflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fachweiterbildung Hygienefachkraft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachweiterbildung Intensivpflege und Anästhesie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fachweiterbildung Operationsdienst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

17.) Über welche **Ausstattung** verfügt Ihre Bibliothek und wie ist der Zugang geregelt?

(Mehrfachnennung möglich)

<input type="checkbox"/> Die Bibliothek steht nur den Lehrenden zur Verfügung (Ausleihe)	
<input type="checkbox"/> Die Bibliothek steht Schüler*innen und Lehrenden zur Verfügung (Ausleihe)	
<input type="checkbox"/> Die Bibliothek ist eine Präsenzbibliothek (Ausleihe für Schüler*innen nicht möglich)	
<input type="checkbox"/> Fachzeitschriften Altenpflege (z.B. <i>Altenheim/Altenpflege</i>)	<input type="checkbox"/> Fachzeitschriften Ergotherapie (z.B. <i>Ergotherapie und Rehabilitation, Praxis Ergotherapie</i>)
<input type="checkbox"/> Fachzeitschriften Pflege (z.B. <i>DSDP, Pflegezeitschrift</i>)	<input type="checkbox"/> Fachzeitschriften Physiotherapie (z.B. <i>physiopraxis, Manuelle Medizin, PHYSIOTHERAPIE med</i>)
<input type="checkbox"/> Fachzeitschriften Pflegewissenschaft (z.B. <i>Pflege, Pflegewissenschaft, Pflege & Gesellschaft</i>)	<input type="checkbox"/> Fachzeitschriften MTA (z.B. <i>MTA Dialog, Der Radiologe, Radiologie up2date</i>)
<input type="checkbox"/> Fachzeitschriften Fachpflege (z.B. <i>Intensiv, Psychiatr. Pflege</i>)	<input type="checkbox"/> Fachzeitschriften Rettungsdienst (z.B. <i>Rettungsmagazin, Notfall + Rettungsmedizin</i>)
<input type="checkbox"/> Fachzeitschriften Kinderkrankenpflege (z.B. <i>Kinderkrankenschwester</i>)	<input type="checkbox"/> englischsprachige Fachzeitschriften für ausgewählte Gesundheitsberufe
<input type="checkbox"/> Fachzeitschriften ambulante Pflege (z.B. <i>Häusliche Pflege, Heilberufe</i>)	<input type="checkbox"/> deutschsprachige Fachbücher
<input type="checkbox"/> Fachzeitschriften Hebammenkunde (z.B. <i>Die Hebamme, Deutsche Hebammenzeitschrift</i>)	<input type="checkbox"/> englischsprachige Fachbücher
<input type="checkbox"/> Fachzeitschriften Logopädie (z.B. <i>Forum Logopädie, Sprache, Stimme, Gehör</i>)	<input type="checkbox"/> Lehrvideos

NUR ZUR INFORMATION

18.) Über welche **EDV-Ausstattung** verfügt Ihre Bildungseinrichtung? (Mehrfachnennung möglich)

<input type="checkbox"/> Computerarbeitsplatz für jeden Lehrenden	<input type="checkbox"/> Zugang zu zahlungspflichtigen Datenbanken (Embase, Carelit, Cinahl etc.)
<input type="checkbox"/> Computerarbeitsplatz/-plätze für Schüler*innen	<input type="checkbox"/> WLAN Zugang auch für Schüler*innen
<input type="checkbox"/> Spezielle Schulverwaltungssoftware	<input type="checkbox"/> Zugang zu elektronischen Fachbüchern (z.B. über Ciando, VUB, Springer etc.)
<input type="checkbox"/> Spezielle Simulationssoftware (z.B. für Gerätesimulation)	<input type="checkbox"/> Zugang zu elektronischen Bildungsangeboten (z.B. Thieme cme, Heilberufe, Campus u.a.)
<input type="checkbox"/> Software für Lehrende (Autorentools zur Entwicklung von Lerneinheiten/ Spielen [z.B. Kreuzworträtsel])	<input type="checkbox"/> E-Learning-Plattform (z.B. Ilias)
<input type="checkbox"/> Software für Leistungs-/ Pflegedokumentation	<input type="checkbox"/> E-Learning-Module (z.B. Wundmanagement)

19.) Über welche **Lehrmittelausstattung** verfügt Ihre Bildungseinrichtung? (Mehrfachnennung möglich)

<input type="checkbox"/> interaktive Whiteboards/ Tafeln/ Smartboards	<input type="checkbox"/> Beamer	<input type="checkbox"/> analoge Whiteboards/ Kreidetafeln
<input type="checkbox"/> Overheadprojektoren	<input type="checkbox"/> Metaplanwände	<input type="checkbox"/> TV Geräte/ Videoanlage
<input type="checkbox"/> Moderationskoffer	<input type="checkbox"/> Kranken-/ Altenpflegepuppe (Dummy)	<input type="checkbox"/> Tablets (Klassensatz)
<input type="checkbox"/> Anschauungsmodelle (z.B. <i>Organe</i>)	<input type="checkbox"/> Baby-Pflegepuppe (Dummy)	<input type="checkbox"/> Injektionstrainer/ Infusionstrainer (z.B. <i>Infusionsarm etc.</i>)
<input type="checkbox"/> Messgeräte (Labor)	<input type="checkbox"/> Wundsimulationsset für Puppen	<input type="checkbox"/> Alterssimulationsanzug
<input type="checkbox"/> Zugang zur Krankenhaus-Ausstattung	<input type="checkbox"/> Pflegebetten/ Rollstühle etc.	<input type="checkbox"/> anatomische Poster
<input type="checkbox"/> Medizinische Messgeräte (z.B. <i>RR / Pulsoxymetrie, CTG etc.</i>)	<input type="checkbox"/> Nachttische (Patienten)	<input type="checkbox"/> Behandlungsliegen
<input type="checkbox"/> Operationsbestecke/ Besteckkästen	<input type="checkbox"/> Demonstrationsmaterial (z.B. <i>Pflegeutensilien etc.</i>)	<input type="checkbox"/> Motorik-Materialien (z.B. <i>Rollen, Bänder etc.</i>)
<input type="checkbox"/> Unterrichtsmaterialien Pflege (z.B. <i>Cornelsen, Prodos, iCare etc.</i>)	<input type="checkbox"/> Demonstrationsmaterial Pflegetechniken (z.B. <i>Katheter</i>)	<input type="checkbox"/> Lehrmittel für Logopädie (z.B. <i>Therapiepuppen, Spiele etc.</i>)
<input type="checkbox"/> Aktuelle Fachbücher (Klassensätze)	<input type="checkbox"/> Lehrvideos	<input type="checkbox"/> Patientendarsteller für klinische Simulation

20.) Bitte bewerten Sie die nachfolgend benannten Merkmale bezüglich der vorhandenen Ausstattung Ihrer Bildungseinrichtung.						
Die Anzahl der Unterrichtsräume insgesamt ist	unzureichend	<input type="radio"/> hervorragend				
Die Größe der Unterrichtsräume ist bezogen auf die Anzahl der Schüler*innen	beengt	<input type="radio"/> großzügig				
Die Arbeitsmittel für Lehrende (PC, Internetanschluss, Telefonanlage u.a.) sind	unzureichend	<input type="radio"/> hervorragend				
Die Ausstattung der Praxisräume/ Skillslabs ist	unzureichend	<input type="radio"/> hervorragend				
Die Medienausstattung (TV, Beamer u.a.) ist	unzureichend	<input type="radio"/> hervorragend				
Die für Schüler*innen nutzbare PC-Infrastruktur (Computerarbeitsplätze/ WLAN) ist	unzureichend	<input type="radio"/> hervorragend				
Die mediale Ausstattung eines jeden Unterrichtsraums ist	unzureichend	<input type="radio"/> hervorragend				
Die Lehrmittelausstattung in der Bildungseinrichtung insgesamt ist	unzureichend	<input type="radio"/> hervorragend				
Die Bibliothek ist bezüglich der Vorbereitungsmöglichkeit für Lehrende auf Lehreinheiten	unzureichend ausgestattet	<input type="radio"/> hervorragend ausgestattet				
Die Ausstattung mit Sozialräumen/ Aufenthaltsmöglichkeiten für Lehrende ist	unzureichend	<input type="radio"/> ausreichend				
Die Ausstattung mit Sozialräumen/ Aufenthaltsmöglichkeiten für Schüler*innen ist	unzureichend	<input type="radio"/> ausreichend				
Die räumlichen Möglichkeiten, um ungestört mit Schüler*innen vertrauliche Gespräche zu führen, sind	sehr gut	<input type="radio"/> mangelhaft				
Die räumlichen Möglichkeiten für Honorar Dozent*innen, um ungestört Lehrinhalte vorzubereiten, sind	sehr gut	<input type="radio"/> mangelhaft				
Die räumlichen Möglichkeiten für hauptamtlich Lehrende, um ungestört Lehrinhalte vorzubereiten, sind	sehr gut	<input type="radio"/> mangelhaft				

NUR ZUR INFORMATION

21.) Bitte schätzen Sie die folgenden Aussagen aus der Perspektive Ihrer Bildungseinrichtung ein.					
Bitte beurteilen Sie die folgenden Aussagen aus Ihrer Perspektive	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu	keine Angabe
	Wir haben in 2015 Angebote des E-Learning eingesetzt und/ oder bestehende Angebote erweitert	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Es bestanden in 2015 keine räumlichen Einschränkungen mit Auswirkungen auf die theoretische Ausbildung in unserer Bildungseinrichtung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es bestanden in 2015 keine lehrmittelbezogenen Einschränkungen mit Auswirkungen auf die theoretische Ausbildung in unserer Bildungseinrichtung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wir haben in 2015 verstärkt Selbstlernphasen in die theoretische Ausbildung integriert	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wir konnten in 2015 mehr Mittel für die Bibliotheksausstattung investieren als ursprünglich eingeplant	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wir konnten in 2015 mehr Mittel für die Lehrmittelausstattung investieren als ursprünglich eingeplant	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Beschaffung von ausreichend Verbrauchsmaterialien für praktische Unterrichtseinheiten stellt für uns kein Problem dar	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es bestehen ausreichende Fördermöglichkeiten (ein Budget der Schule) für Lehrende, um mit Schüler*innen auf Kongresse/ Messen zu reisen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es bestehen ausreichende Fördermöglichkeiten (ein Budget der Schule) für Schüler*innen, um auf Kongresse/ Messen zu reisen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es bestehen Kooperationen mit ausländischen Bildungseinrichtungen/ Praxisstätten (z.B. Schulpartnerschaften mit gegenseitigen Besuchen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In 2015 fanden internationale Begegnung mit Lernenden aus einem anderen Land statt (Schüler*innenaustausch)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

NUR ZUR INFORMATION

Fragen zur Personalsituation

22.) Wie setzt sich die Altersstruktur der **hauptamtlich Lehrenden** in Ihrer Bildungseinrichtung zusammen? Bitte geben Sie die Anzahl für die Altersklassen an (keine Nennung wird mit Null bewertet)

<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	unter 30 Jahre	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	41 bis 50 Jahre	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	56 bis 60 Jahre
<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	31 bis 40 Jahre	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	51 bis 55 Jahre	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	über 60 Jahre

23.) Wie viele **hauptamtlich Lehrende** sind bei Ihnen tätig und wie viele offene und zu besetzende Stellen (in **Vollzeitkräften angegeben**) waren zum Stichtag 31.12.2015 in Ihrer Bildungseinrichtung zu verzeichnen? (ggf. realitätsnahe Schätzung/ keine Nennung wird mit Null bewertet)

Für den Ausbildungsbereich	Beschäftigte insgesamt (Anzahl aller Lehrenden) (Stichtag 31.12.2015)	umgerechnet auf Vollzeitkräfte (VZK) (Stichtag 31.12.2015)	derzeit <u>offene und zu be-</u> <u>setzende Stellen in VZK</u> (Stichtag 31.12.2015)
Hauptamtlich Lehrende insgesamt für alle Bildungsbereiche	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Honorar Dozent*innen insgesamt für alle Bildungsbereiche	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Gesundheits- und Krankenpflege	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Altenpflege	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Hebammenwesen/ Entbindungspflege	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Medizinisch-technische Radiologieassistenten	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Logopädie	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Ergotherapie	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Physiotherapie	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Altenpflegehilfe	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Gesundheits- und Krankenpflegeassis- tente	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Rettungsdienst/ Notfallsanitätsdienst	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Chirurgisch-Technische Assistenz (CTA)	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Operationstechnische Assistenz (OTA)	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Anästhesietechnische Assistenz (ATA)	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Podologie	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Diätassistenz	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Familienpflege	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>
Für den Bereich der Fachweiterbildungen insgesamt	<input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>

NUR ZUR INFORMATION

24.) Anzahl der **hauptamtlich Lehrenden**, die **in 2016 altersbedingt** aus Ihrer Bildungseinrichtung **ausscheiden werden** (ggf. realitätsnahe Schätzung/ keine Nennung wird mit Null bewertet).

Hauptamtlich Lehrende, die 2016 altersbedingt aus der Bildungseinrichtung ausscheiden werden

25.) Wie viele **zusätzliche** (neue) Lehrendenstellen haben Sie in 2015 für die genannten Bildungsbereiche (in VZK angegeben) realisiert? (ggf. realitätsnahe Schätzung/ keine Nennung wird mit Null bewertet)

<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Altenpflegehilfe
<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Gesundheits- und Krankenpflege	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Gesundheits- und Krankenpflegeassistentenz
<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Altenpflege	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Rettungsdienst/ Notfallsanitätsdienst
<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Hebammenwesen/ Entbindungspflege	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Chirurgisch-Technische Assistenz (CTA)
<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentenz	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Operationstechnische Assistenz (OTA)
<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Medizinisch-technische Radiologieassistentenz	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Anästhesietechnische Assistenz (ATA)
<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Logopädie	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Podologie
<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Ergotherapie	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Diätassistentenz
<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Physiotherapie	<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Familienpflege
<input type="text"/> <input type="text"/> , <input type="text"/> <input type="text"/>	Fachweiterbildungen insgesamt		

NUR ZUR INFORMATION

26.) Wie lange dauerte es **im Durchschnitt in 2015**, bis Sie eine freie Stelle **im nachfolgend genannten Pflegebildungsbereich** neu besetzen konnten? (ggf. als realitätsnahe Schätzung abgeben)

Bildungsbereich	durch langfristige Personalplanung entstanden keine Vakanzenzeiten	bis zu 1 Monat	>1 bis 2 Monate	>2 bis 4 Monate	>4 bis 6 Monate	>6 bis 8 Monate	>8 bis 12 Monate	>12 Monate
Gesundheits- und Krankenpflege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Altenpflege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gesundheits- und Krankenpflegeassistentenz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Altenpflegehilfe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

27.) Wie hoch schätzen Sie **im Jahr 2015** die Summe an **hauptamtlich Lehrenden in VZK** ein, den Sie durch ein Ausscheiden aus dem Betrieb ersetzen mussten? (z.B. Elternzeit, Berentung, Kündigung etc.)

 ,

Summe der hauptamtlich Lehrenden in VZK, die 2015 durch das Ausscheiden ersetzt werden mussten.

28.) Bitte beantworten Sie folgende Fragen zur räumlichen Distanz der **hauptamtlich Lehrenden** von der Einrichtung. (realitätsnahe Schätzung)

	0-5 km	6-10 km	11-20 km	21-30 km	31-40 km	> 40 km
In welchem Umkreis wohnen <i>die meisten</i> Ihrer hauptamtlich Lehrenden (geschätzter durchschnittlicher Anfahrtsweg)?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wie weit entfernt wohnte der/ die Bewerber*in auf eine Stelle, den/die sie zuletzt eingestellt haben?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wie weit entfernt wohnt der/ die hauptamtlich Lehrende mit dem längsten Anfahrtsweg zur Bildungseinrichtung?	bitte Angabe konkret in km					<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> km

29.) Wenn Sie freie Stellen im Bereich des hauptamtlichen Lehrpersonals aktuell nicht besetzen konnten – welches waren die Hauptgründe dafür? (Mehrfachnennung möglich)	
<input type="checkbox"/> zu geringe Anzahl an Bewerbungen	<input type="checkbox"/> zu hohes Alter der Bewerber*innen
<input type="checkbox"/> Bewerber*innen erschienen nicht zum Vorstellungsgespräch	<input type="checkbox"/> zu hohe Gehaltsvorstellungen der Bewerber*innen
<input type="checkbox"/> Unvereinbarkeit familiärer und dienstlicher Belange	<input type="checkbox"/> mangelnde Fachkenntnis der Bewerber*innen im Gespräch
<input type="checkbox"/> fehlende formale Qualifikation der Bewerber*innen	<input type="checkbox"/> kurzfristige Kündigung durch Bewerber*in noch innerhalb der Probezeit
<input type="checkbox"/> fehlende personelle Qualifikation der Bewerber*innen	<input type="checkbox"/> kurzfristige Kündigung der Bewerber*in durch die Bildungseinrichtung noch innerhalb der Probezeit
<input type="checkbox"/> mangelnde Berufserfahrung der Bewerber*innen	<input type="checkbox"/> Anderes:

30.) Wenn hauptamtlich Lehrende im letzten Jahr (2015) Ihre Bildungseinrichtung verlassen haben – welche Hauptbeweggründe gab es Ihrer Einschätzung nach dafür? (Mehrfachnennung möglich)	
<input type="checkbox"/> Familiengründungsphase	<input type="checkbox"/> zu hohe Arbeitsbelastung im beruflichen Feld als Kündigungsgrund durch den Beschäftigten
<input type="checkbox"/> familiäre Pflegesituation/ unzureichende Kinderbetreuung	<input type="checkbox"/> Unzufriedenheit mit der Bildungseinrichtung insgesamt
<input type="checkbox"/> gesundheitliche Gründe	<input type="checkbox"/> Unzufriedenheit mit den Lehrinhalten, die erbracht werden sollen
<input type="checkbox"/> Unzufriedenheit mit der Vergütung für die hauptamtliche Lehrtätigkeit	<input type="checkbox"/> Unzufriedenheit mit Aufgaben der Kursführung/ Dokumentationsaufgaben im Rahmen der Lehrtätigkeit
<input type="checkbox"/> Eintritt ins Rentenalter/ Vorruhestand	<input type="checkbox"/> Der gewünschte Stellenumfang konnte von der Bildungseinrichtung nicht realisiert werden
<input type="checkbox"/> Verbesserung der beruflichen Position	<input type="checkbox"/> Umzugsbedingte Arbeitsplatzveränderung
<input type="checkbox"/> Rückkehr in den Ursprungsberuf (z.B. in die Pflege)	<input type="checkbox"/> Berufsfeldveränderung/ Aufnahme einer Bildungsmaßnahme (z.B. Studium)
<input type="checkbox"/> Kündigung in der Probezeit durch die Bildungseinrichtung	<input type="checkbox"/> Anderes:

31.) Bitte schätzen Sie die folgenden Aussagen zur Personalsituation der hauptamtlichen Lehrkräfte und zu möglichen Entwicklungen in Ihrer Bildungseinrichtung insgesamt ein.					
	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu	keine Angabe
Bitte beurteilen Sie die folgenden Aussagen aus Ihrer Perspektive					
Die Personalausstattung der hauptamtlichen Lehrkräfte in unserer Einrichtung entspricht dem Personalbedarf	<input type="radio"/>				
Im Jahr 2015 ist der Aufwand, hauptamtliche Lehrkräfte mit abgeschlossenem Masterstudium zu gewinnen, gegenüber dem Jahr 2014 gestiegen	<input type="radio"/>				
Im Jahr 2015 ist der Aufwand, Lehrassistent*innen (<50% VZK) mit abgeschlossenem Bachelorstudium zu gewinnen, gegenüber dem Jahr 2014 gestiegen	<input type="radio"/>				
Im Jahr 2015 ist der Aufwand, Honorar-dozent*innen zu gewinnen, gegenüber dem Jahr 2014 gestiegen	<input type="radio"/>				
Im Jahr 2015 mussten aufgrund eines akuten Mangels an hauptamtlichen Lehrkräften geplante Ausbildungsgänge ausgesetzt werden	<input type="radio"/>				
Im Jahr 2015 mussten aufgrund eines akuten Mangels an hauptamtlichen Lehrkräften geplante Ausbildungsgänge verschoben werden	<input type="radio"/>				
Im Jahr 2015 mussten aufgrund eines akuten Mangels an hauptamtlichen Lehrkräften geplante praktische Ausbildungsbegleitungen ausgesetzt werden	<input type="radio"/>				
Im Jahr 2015 haben wir geeignete hauptamtliche Lehrkräfte aufgrund einer fehlenden Anerkennung durch die Bezirksregierung nicht einstellen können	<input type="radio"/>				

NUR ZUR INFORMATION

34.) Bitte schätzen Sie ein, wie viel Prozent Ihrer Schüler*innen (**Abschluss in 2015**) nach Beendigung der Ausbildung eine berufliche Tätigkeit im erlernten Beruf aufgenommen haben.

	bis 10%	>10-20%	>20-30%	>30-40%	>40-50%	>50-60%	>60-70%	>70-80%	>80-90%	>90-100%
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	<input type="radio"/>									
Gesundheits- und Krankenpflege	<input type="radio"/>									
Altenpflege	<input type="radio"/>									
Hebammenwesen/ Entbindungspflege	<input type="radio"/>									
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentenz	<input type="radio"/>									
Medizinisch-technische Radiologieassistentenz	<input type="radio"/>									
Logopädie	<input type="radio"/>									
Ergotherapie	<input type="radio"/>									
Physiotherapie	<input type="radio"/>									
Altenpflegehilfe	<input type="radio"/>									
Gesundheits- und Krankenpflegeassistentenz	<input type="radio"/>									
Rettungsdienst/ Notfallsanitätsdienst	<input type="radio"/>									
Chirurgisch-Technische Assistenz (CTA)	<input type="radio"/>									
Operationstechnische Assistenz (OTA)	<input type="radio"/>									
Anästhesietechnische Assistenz (ATA)	<input type="radio"/>									
Podologie	<input type="radio"/>									
Diätassistentenz	<input type="radio"/>									
Familienpflege	<input type="radio"/>									

NUR ZUR INFORMATION

35.) Wenn Absolvent*innen den erlernten Beruf nicht aufnehmen –

welche **Hauptbeweggründe** gibt es Ihrer Einschätzung nach dafür? (Mehrfachnennung möglich)

<input type="checkbox"/> Unzufriedenheit mit den Tätigkeiten, die im Berufsfeld ausgeführt werden	<input type="checkbox"/> mangelndes Stellenangebot in erreichbarer Nähe
<input type="checkbox"/> Unzufriedenheit mit den in der beruflichen Praxis vorgefundenen Arbeitsplatzbedingungen	<input type="checkbox"/> Berufsaufnahme war kein primäres Ziel (Wartesemester/ Ausbildungsvergütung/ Umschulungsmaßnahme)
<input type="checkbox"/> Unzufriedenheit mit der Bezahlung für die berufliche Tätigkeit	<input type="checkbox"/> Familiengründung im Anschluss an die Ausbildung
<input type="checkbox"/> Unzufriedenheit mit den Arbeitszeiten (z.B. Schichtdienst, Wochenenddienst, Rufbereitschaft)	<input type="checkbox"/> Familienpflegezeit im Anschluss an die Ausbildung
<input type="checkbox"/> keine ausreichenden Stellenangebote im Zielberuf insgesamt	<input type="checkbox"/> Bewerbungen führten nicht zur Einstellung
<input type="checkbox"/> überwiegend befristete Stellenangebote im Zielberuf	<input type="checkbox"/> anschließende Aufnahme einer anderen Berufsausbildung
<input type="checkbox"/> überwiegend Stellenangebote in Teilzeit im Zielberuf	<input type="checkbox"/> anschließender Auslandsaufenthalt
<input type="checkbox"/> Unzureichende Fort-/ Weiterbildungsmöglichkeiten im Zielberuf	<input type="checkbox"/> Anderes

36.) Bitte schätzen Sie ein, um wie viele Plätze die Ausbildungskapazität im Jahr 2016 in den genannten Berufen maximal erhöht werden könnte (unter Berücksichtigung der derzeitigen Bewerberlage sowie der räumlichen und personellen Bedingungen ; ggf. realitätsnahe Schätzung/ keine Nennung wird mit Null bewertet).	
	Anzahl der maximal möglichen <u>zusätzlichen</u> Ausbildungsplätze
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Gesundheits- und Krankenpflege	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Altenpflege	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Hebammenwesen/ Entbindungspflege	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Logopädie	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Ergotherapie	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Physiotherapie	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Altenpflegehilfe	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Gesundheits- und Krankenpflegeassistenten	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

NUR ZUR INFORMATION

Fragen zur Vorbereitung auf eine Änderung des Pflegeberufgesetzes

37.) Wenn eine generalistische Pflegeausbildung eingeführt wird –welche Konsequenzen beinhaltet das für die Pflegefachberufsausbildung an Ihrer Bildungseinrichtung? (Mehrfachnennung möglich)	
<input type="checkbox"/>	keine nennenswerten Konsequenzen für unsere Bildungseinrichtung
<input type="checkbox"/>	Schließung der Bildungseinrichtung mit Verlust von Ausbildungsplatzangeboten für Schüler*innen in unserer Region
<input type="checkbox"/>	Schließung der Bildungseinrichtung bei paralleler Übernahme von Ausbildungsplatzangeboten durch andere Träger für Schüler*innen in unserer Region
<input type="checkbox"/>	Erhöhung der Ausbildungskapazität von Schüler*innen in der Bildungseinrichtung durch Übernahme/ Kooperation
<input type="checkbox"/>	Verringerung der Ausbildungskapazität von Schüler*innen in der Bildungseinrichtung durch Übernahme/ Kooperation
<input type="checkbox"/>	Erhöhung der Fahrtstrecken für unsere Schüler*innen, um die theoretische Ausbildung zu absolvieren
<input type="checkbox"/>	Erhöhung der Fahrtstrecken für unsere Schüler*innen, um die praktische Ausbildung zu absolvieren
<input type="checkbox"/>	Verringerung des Koordinationsaufwandes mit Honorar Dozent*innen
<input type="checkbox"/>	Wir haben ausreichend personelle Möglichkeiten, um notwendige curriculare Arbeiten durchzuführen
<input type="checkbox"/>	Wir benötigen pflegpädagogische Unterstützung, um notwendige curriculare Arbeiten durchführen zu können

38.) Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen bezüglich der Vorbereitung Ihrer Bildungseinrichtung auf eine generalistische Pflegeausbildung (Mehrfachnennung möglich).		
Wir können eine generalistische Pflegeausbildung in unserer Bildungseinrichtung alleine realisieren und benötigen keinen weiteren Kooperationspartner (theoretische Ausbildung)	ja <input type="radio"/>	nein <input type="radio"/>
Wir können eine generalistische Pflegeausbildung in unserer Bildungseinrichtung alleine realisieren und benötigen keinen weiteren Kooperationspartner (praktische Ausbildung)	ja <input type="radio"/>	nein <input type="radio"/>
Wir können eine generalistische Pflegeausbildung nicht alleine realisieren, sehen derzeit aber keine Möglichkeiten zur Kooperation mit einer anderen Bildungseinrichtung	ja <input type="radio"/>	nein <input type="radio"/>
Wir können eine generalistische Pflegeausbildung nicht alleine realisieren, sehen derzeit aber keine Möglichkeiten zur Kooperation mit benötigten praktischen Betriebsstätten	ja <input type="radio"/>	nein <input type="radio"/>
Wir planen Gespräche bezüglich einer Kooperationsmöglichkeit mit einem anderen Bildungsträger aufzunehmen	ja <input type="radio"/>	nein <input type="radio"/>
Wir planen Gespräche und Kooperationen mit Hochschulen aufzunehmen, um uns an der akademischen Pflegeausbildung zu beteiligen	ja <input type="radio"/>	nein <input type="radio"/>
Wir haben bereits mit Bildungseinrichtungen bezüglich einer Kooperation gesprochen	ja <input type="radio"/>	nein <input type="radio"/>

39.) Wenn Sie bereits Kooperationsgespräche geführt haben: Welche **Zielrichtung** und mögliche **Organisationsform** verfolgen Sie dabei? (Mehrfachnennung möglich)

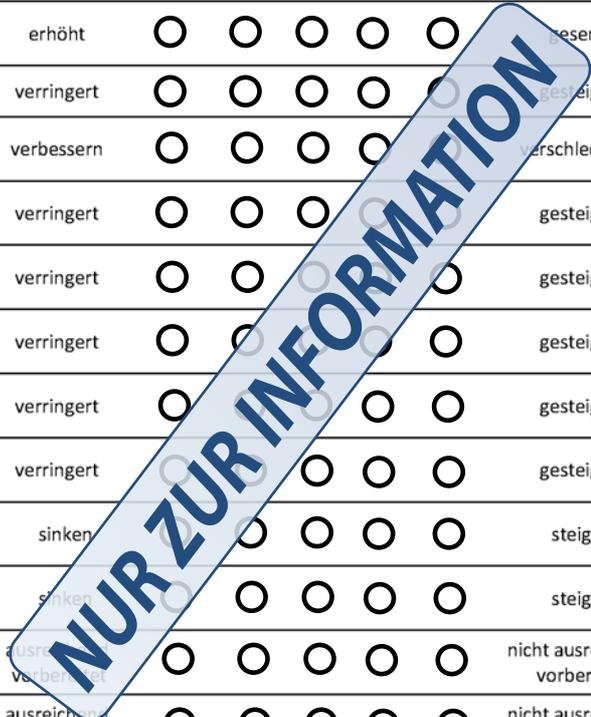
Zielrichtung	Mögliche Organisationsform
<input type="checkbox"/> ergebnisoffene Erstgespräche der Sondierung	<input type="checkbox"/> Gründung eines neuen Zweckverbundes
<input type="checkbox"/> Kooperationsmodell mit Bildungspartnern unter Beibehaltung aller aktuellen Standorte	<input type="checkbox"/> Fusion zu einer größeren Bildungseinrichtung unter neuem Namen
<input type="checkbox"/> Übernahme einer anderen Bildungseinrichtung durch uns an unserem Standort	<input type="checkbox"/> trägerübergreifende Kooperation mit Kooperationsverträgen
<input type="checkbox"/> Übernahme einer anderen Bildungseinrichtung durch uns an einem anderen Standort	<input type="checkbox"/> Gründung einer neuen Trägergesellschaft
<input type="checkbox"/> Übernahme unserer Einrichtung durch eine Bildungseinrichtung mit Aufgabe unseres Standorts	<input type="checkbox"/> Gründung einer Bildungs-GmbH

40.) Fragen zur räumlichen Distanz bezüglich einer Kooperation im Rahmen einer generalistischen Pflegeausbildung (realitätsnahe Schätzung).

	0-5 km	6-10 km	11-20 km	21-30 km	31-40 km	> 40 km
In welchem Umkreis befindet sich die nächste Bildungseinrichtung mit einem ähnlichen Pflegebildungsangebot	<input type="radio"/>					
In welchem Umkreis befindet sich für Sie ein möglicher Kooperationspartner mit einem ergänzenden Pflegebildungsangebot	<input type="radio"/>					
In welchem Umkreis suchen Sie nach einem möglichen Kooperationspartner mit einem ergänzenden Pflegebildungsangebot	<input type="radio"/>					
In welchem Umkreis befindet sich für Sie ein möglicher Kooperationspartner mit einem benötigten Pflegepraxisangebot	<input type="radio"/>					
In welchem Umkreis suchen Sie nach einem möglichen Kooperationspartner mit einem benötigten Pflegepraxisangebot	<input type="radio"/>					

41.) Bitte schätzen Sie die nachfolgend benannten generellen **Erwartungen** zur geplanten generalistischen Pflegeausbildung ein.

Das Bewerberpotenzial für den Pflegeberuf insgesamt wird durch eine generalistische Pflegeausbildung	sinken	<input type="radio"/>	steigen				
Die „Attraktivität“ des Pflegeberufes insgesamt wird durch eine generalistische Pflegeausbildung	erhöht	<input type="radio"/>	gesenkt				
Die Kompetenzen der Absolvent*innen werden	verringert	<input type="radio"/>	gesteigert				
Die finanzielle Ausstattung unserer Bildungseinrichtung wird sich	verbessern	<input type="radio"/>	verschlechtern				
Der organisatorische Aufwand zur Gestaltung der theoretischen Ausbildung wird	verringert	<input type="radio"/>	gesteigert				
Der organisatorische Aufwand zur Gestaltung der praktischen Ausbildung wird	verringert	<input type="radio"/>	gesteigert				
Der organisatorische Aufwand zur vertraglichen Gestaltung mit praktischen Kooperationspartnern wird	verringert	<input type="radio"/>	gesteigert				
Der Anteil der theoretischen Unterrichte in der Ausbildung durch hauptamtliche Lehrkräfte (Deputate) wird	verringert	<input type="radio"/>	gesteigert				
Der Anteil der theoretischen Unterrichte in der Ausbildung durch Honorar Dozent*innen (Deputate) wird	verringert	<input type="radio"/>	gesteigert				
Das Interesse der praktischen Betriebsstätten, selbst auszubilden, wird	sinken	<input type="radio"/>	steigen				
Der Aufwand für die Einarbeitung nach der Ausbildung wird für die praktischen Betriebsstätten	sinken	<input type="radio"/>	steigen				
Bezogen auf Veränderungen der praktischen Begleitung/ Einarbeitung fühlen wir uns	ausreichend vorbereitet	<input type="radio"/>	nicht ausreichend vorbereitet				
Bezogen auf Veränderungen der theoretischen Ausbildung fühlen wir uns	ausreichend vorbereitet	<input type="radio"/>	nicht ausreichend vorbereitet				
Durch die generalistische Pflegeausbildung wird der Fachkräftemangel in der Pflege	abgemildert	<input type="radio"/>	gesteigert				



Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen herzlich!